

### Fünfter Abschnitt

# Theater, Sehenswürdigkeiten, Berufsgenossenschaften, Gemeinde-Zweitverbände, Krankenkassen, Heilanstalten, Stiftungen, Vereine, Zeitungen Telegraphische und Redaktions-Büros

## Theater usw.

**Die Sächsischen Staatstheater** siehe II. Teil, 2. Abschnitt. Die Theaterpläne befinden sich am Anfang dieses Buches.

**Albert-Theater.** Das Albert-Theater wurde 1871-73 auf dem Albertplatz in der Neustadt vom Architekt W. Schreiber erbaut und vorwiegend in Sandstein ausgeführt. Es diente dem königlichen Hofschauspiel von 1873 bis 1913 und ging am 8. Juli 1913 in den Besitz der Albert-Theater-Gesellschaft über. Die Gesellschaft nahm einige umfangreiche Umbauten vor. Am 6. September 1913 wurde das Haus nach teilweisem Umbau durch die Gesellschaft eröffnet. Im Juli 1918 wurde das Bühnenhaus und die Beleuchtungsanlage mit den modernsten technischen Einrichtungen ausgestattet. Ein massiver Kuppelhorizont sowie eine große Drehbühne mit elektrischem An-

trieb wurden eingebaut. 1923 wurde aus Sicherheitsgründen das Bühnenhaus vollkommen umgebaut, alle entbehrlichen Holzteile beseitigt, die Drehbühne (16 m Durchmesser) in Eisenkonstruktion und alle Tragteile und Decken sind in Eisenbeton ausgeführt. Ein großer halbverdeckter Orchesterraum wurde geschaffen. Das Haus zeichnet sich durch hervorragende Akustik aus und ist eines der schönsten privaten Schauspielhäuser Deutschlands. Die Schauspiel-saison läuft gewöhnlich von Anfang September bis Ende Juni. In den Sommermonaten Juli und August erfolgen vorwiegend Operetten- und Opernvorstellungen. Die Aufführungen beginnen in der Regel 8 Uhr. Das Theater faßt circa 1300 Personen; im Kellergehoß befindet sich eine geräumige Gastwirt-

schaft unter der Bezeichnung Theaterkeller. Im 1. und 3. Rang ist je ein Erfrischungsraum eingerichtet. Der Sitzplan des Theaters befindet sich am Anfang dieses Buches. Der Spielplan ist in allen Tageszeitungen und an allen Plakatwänden ersichtlich. Nachmittagsvorstellungen zu ermäßigten Preisen.

**Residenztheater.** Unter diesem Namen besteht seit dem Jahre 1872 das auf der Zirkusstraße erbaute große steinerne, mit eisernem Dache versehene Theater. Vorstellungsbeginn abends 8 Uhr. Sonn- und Feiertags Nachmittagsvorstellungen (4 Uhr). Das Theater hat 1164 Plätze. Im 1. Obergeschoß befindet sich ein Erfrischungsraum. Das Theater wurde im Sommer 1928 vollkommen renoviert. Inhaber und Direktion Witt. Der Theaterplan befindet sich am Anfang dieses Buches.

**Die Komödie,** Kammerspielhaus, Prager Str. 52, Reithausstr. 37. Q 11739, 22444. Der Theaterplan befindet sich am Anfang dieses Buches.

**Zentral-Theater,** Waisenhausstr. 6. Das Zentral-Theater ist eines der größten und schönsten Theater Deutschlands. Während des ganzen Jahres gelangen Operetten, Revuen zur Aufführung. Das Theater hat ungefähr 1800 Sitzplätze. Es finden täglich Vorstellungen statt, Sonn- und Feiertags Nachmittagsvorstellungen zu ermäßigten Preisen. Die Tagesblätter und Plakatwände bringen den jeweiligen Spielplan. Büro: Waisenhausstr. 4 m. Der Theaterplan befindet sich am Anfang dieses Buches.

**Zirkus Sarrasani,** Dresden-Neustadt, Albertstraße.

## Sehenswürdigkeiten

### Die wichtigsten Bauwerke

In Altstadt:  
**Stadt. Ausstellungspalast mit Ausstellungsparl.,** Stübelpf., Lennestraße.  
**Brühlische Terrasse mit Kunstakademie, Albertinum und Selvedere,** Denkmäler von Nietzsch, Semper und Ludwig Richter.  
**Schloß mit den beiden Schloßhöfen; Grünes Gewölbe; Georgentor.**  
**Hauptpolizeigebäude** nahe dem Birnischen Platz.  
**Chemalige Hauptwache** zwischen Schloß und Taschenbergpalais.  
**Johanneum** an der Augustusstraße mit Fürstenzug, dem Historischen Museum und der Porzellanammlung.  
**Kreuzschule** am Georgplatz.  
**Landtagsgebäude** am Schloßplatz, mit Sitzungssälen und Wandelhalle.  
**Neues Landgericht** am Münchner Platz.  
**Neues Rathaus mit Rathhausturm, Stadtmuseum und Ratsweinkeller.** Führungen durch die Festräume wochentags im Sommerhalbjahr 8-10 u. 2-4 Uhr, im Winterhalbjahr 8-10 u. 2-3 Uhr, Sonntags von 9-12 Uhr freitags.  
**Opernhaus** am Theaterplatz.  
**Schauspielhaus, Ostra-Allee 3,** gegenüber dem Zwinger.  
**Technische Hochschule** am Bismardplatz, an der George-Vahr-Str. Helm-hofstraße und Wommisenstraße.  
**Zwinger mit Gemäldegalerie, Torpavillon, Wallpavillon, Nymphenbad, Zwingertheater.**  
**Christuskirche** in Strehlen, zweiflügelig.  
**Frauentirche, Kuppel, Inneres.**  
**Katholische Hofkirche** mit prachtvollem Turm und lebenswerter Innern.  
**Kreuzkirche, Turm, Inneres.** (Verzihnte Weiser Sonnab. nachm. 6 Uhr.)  
**Sophienkirche, 1911** erneuert, mit alten Grabsteinen und Fürstengruft protestantischer Wettliner unter dem Altar.  
**Augustus-, Carola-, Albert-, Marienbrücke, Loschwitz** und Kaditzer Brücke.  
 In Neustadt:  
**Albert-Theater** am Albertplatz.  
**Blodhaus** am Neustädter Markt.

**Finanzministerium und Ministerialgebäude** an der Carolabrücke.  
**Japanisches Palais mit Palaisgarten,** Wilhelmplatz.  
**Dreifönigskirche** an der Hauptstraße.  
**Zirkus Sarrasani** an der Albertstraße.  
**Brunnen**  
**Anteßischer Brunnen** am Albertplatz.  
**Cholera- oder Gutschmidbrunnen** am Ausgang der M. Brüdergasse (Sophienkirche).  
**Europa-Brunnen** auf dem Königshelmplatz im Stadtteil Blasewitz.  
**Gänsebrunnen,** Ferdinandplatz.  
**Justitia-Brunnen,** Holbeinplatz.  
**Märchenbrunnen,** Volkspark, Ernelstraße, Bohlandstraße.  
**Müllerbrunnen,** Chemnitzplatz in Plauen.  
**Neptunbrunnen,** Garten des Krankenhauses in Friedrichstadt, Eingang Wachsbleichstraße.  
**Quersbrunnen,** zwischen Käufferstraße und Am Schießhaus.  
**St.-Georg-Brunnen,** Gr. Brüdergasse.  
**Stille Wasser und Stürmische Wogen,** Albertplatz in Neustadt.  
**Stübelpf.,** Stübelpf., Ede Giasstraße.  
**Denkmäler**  
**Bismarddenkmal,** Seestraße.  
**Denkmal Augusts des Starken,** Neustädter Markt.  
**Denkmal König Friedrich Augusts I.,** Wilhelmplatz.  
**Denkmal König Friedrich Augusts II.,** Neumarkt.  
**Fabrice-Denkmal,** Albertstadt, Carola-Allee.  
**Guslow-Denkmal,** Georgplatz.  
**Johann-Georgen- oder Türkenbrunnen,** Jäbenhof.  
**Joseph-Herrmann-Denkmal,** Loschwitz, Dammstraße.  
**Julius-Otto-Denkmal,** Georgplatz.  
**Kolonialkriegerdenkmal** am Sachsenplatz.  
**König-Albert-Denkmal,** Schloßplatz.  
**König-Anton-Denkmal,** Hohenthalplatz.

**König-Johann-Denkmal,** Theaterplatz.  
**Körner-Denkmal,** Georgplatz.  
**Körner-Schiller-Denkmal,** Loschwitz, Schillerstr. 4, gegenüber dem Schillerhäuschen.  
**Ludwig-Richter-Denkmal,** Brühlische Terrasse.  
**Lutherdenkmal,** Neumarkt.  
**Moran-Denkmal,** Kadnitz.  
**Morismonument,** Terrassenmauer unter dem Selvedere, ältestes Denkmal Dresdens.  
**Mozart-Denkmal,** Bürgerwiese.  
**Nietzsch-Denkmal,** Theresienstraße.  
**Otto-Ludwig-Denkmal,** Bürgerwiese.  
**Palais-Denkmal** (Bauernastronom), Altprohls.  
**Nietzsch-Denkmal,** Brühlische Terrasse.  
**Schillerdenkmal,** am Albertplatz.  
**Semper-Denkmal,** Brühlische Terrasse.  
**Weber-Denkmal,** Zwingeranlagen, gegenüber dem Opernhaus.  
**Werner-Denkmal,** Kesselsdorferstraße, am Friedhof.  
**Wettinmühle** am Taschenbergpalais.  
**Kriegerdenkmäler 1870/71**  
**Siegesdenkmal** auf dem Altmarkt.  
**Bühlau,** an der Kirche.  
**Edttau,** vor dem Rathaus.  
**Loschwitz, Friedrich-Wied-Platz.**  
**Gefallenendenkmäler 1914/18**  
**Ehrenhain mit Gedenktafeln** verschiedener Regimenter, Albertstadt, Standortfriedhof, Rannenhelweg.  
**Denkmal für die Gefallenen der Israelitischen Gemeinde,** Israelitischer Friedhof, Trinitatisstraße.  
**Gardereiterdenkmal,** Albertstadt, vor der Reiterläsenerne.  
**Jägerdenkmal,** Sachsenplatz.  
**Pionierdenkmal,** Terrassenufer, am ehemaligen Gondelhafen.  
**Schützen-denkmal,** Altmplatz, am Ausgang zur Schützenkaserne.  
**Bühlau,** bei der Kirche.  
**Gruna,** im Rothermundtvarl.  
**Kais,** an der Junsbruderstraße.  
**Laubegast,** Kirchplatz.

**Leuben,** vor der Kirche.  
**Pieschen, Altwieschen.**  
**Trachau, Altrachau.**  
**Bad Weißer Hirsch,** vor dem Friedhof.  
**Öffentliche Gärten und Parks**  
**Albertpark** an der Bauhnerstraße.  
**Seuterpark** (Rosenkultur), an der Reichenbachstraße.  
**Blüherpark,** am Hygiene-Museum.  
**Botanischer Garten.** Näheres i. II. Teil S. 29.  
**Bürgerwiese** mit Mozartdenkmal, Nymphenbrunnen, Zwei Mütter, Otto-Ludwig-Gemeine.  
**Bürkinghauspark,** Meißner Landstraße 20.  
**Großer Garten** mit Palais, Mittelplatz, Palaisteich, Carolasee, Kaffeehäusern und Schaufwirtschäften.  
**Garten des Japanischen Palais** in Neustadt.  
**Lingnerpark,** Bauhner Str. 132.  
**Waldpark,** Blasewitz.  
**Waldpark,** Bad Weißer Hirsch.  
**Westendpark** mit Bismardturm, Plauen, Grohmannstraße.  
**Zoologischer Garten,** geöffnet von früh bis abends. Reicher Tierbestand. See-Aquarium, Terrarium und Insektarium. Erfolgreiche Menschenaffenhaltung.  
**Kunstaustellungen**  
**Ernst Arnold,** Sporerstraße 1, Eing. Schloßstraße.  
**Emil Richters Kunstsalon,** Prager Str. 13.  
**Graphisches Kabinett Erfurth,** Binzenborfstr. 11.  
**Kunstaustellung Kuhl,** Neustädter Markt 12.  
**Max Einz,** Prager Str. 38.  
**Neue Kunst Fides,** Struvestr. 6.  
**Sächsischer Kunstverein,** Brühlische Terrasse. Wechselnde Ausstellungen. Täglich 9-6 Uhr (im Winter 9-4 Uhr), Sonntags 1/2 11-1/2 2 Uhr.  
**Staatl. Porzellanmiedelager,** Schloßstraße 36. Eintritt frei.  
**Stadt. Ausstellungspalast** am Stübelpf.

**Kindergärtnerinnen- u. -Hortnerinnen-Seminar** mit staatl. Abschlußprüfung, verbunden mit **Kinderpflegerinnen-Schule** (Fröbelschule) ersetzt die Berufsschule • Dresden-Blasewitz, Thielastraße 2 • Fernsprecher 31552